

## Fallbeispiel Controlling Kurierdienst

Ein Kurierdienst kann im kommenden Jahr Kurierfahrten übernehmen. Es sind regelmäßig jeweils ein Großpaket von einem Ort bei Berlin nach Köln und jeweils eine kleine Menge Unterlagen von Berlin nach Leipzig zu fahren. Dabei kann das Großpaket nur mit einem Vito, die Unterlagen jedoch mit einem Smart gefahren werden.

Es werden voraussichtlich 50 Großpakete und 200 Stapel Unterlagen zu transportieren sein.

Für den Transport der Großpakete kann ein Preis von 460,00 € und für die Überbringung der Unterlagen 85,00 € in Rechnung gestellt werden. Die Preise sind jeweils Nettopreise.

Der Kurier möchte nun gerne wissen, welchen Gewinn er pro Fahrt erzielen wird.

Folgende Fakten und Kosten sind ihm bekannt, die er auch in Ansatz bringt. Dabei möchte er auch die Kosten für seine Großgarage und die Buchhaltung auf die Fahrzeuge umlegen. So rechnet er für den Vito 2.000,00 € und für den Smart 1.000,00 € Umlagen für die Garage und für den Vito 2.000,00 € und für den Smart 1.000,00 € Umlagen für Buchhaltung und Steuerberatung.

Die Strecke jeweils hin und zurück nach Köln beträgt 400 km, die nach Leipzig 200 km.

	Vito	Smart
Verbrauch	10 l/100 km	5 l/100 km
Steuern, Versicherung	2.000,00 €	1.000,00 €
Abschreibung	14.000,00 €	6.000,00 €

Da der Unternehmer selbst fährt, finden zur Vereinfachung Lohn und Gehaltskosten keine Berücksichtigung. Der Einfachheit halber berechnen wir die Kraftstoffkosten mit 1,00 €/l.

**Wieviel Gewinn erzielt der Kurier pro Fahrt? Wieviel Gewinn erzielt der Kurier aus den Fahrten des Vito und wieviel aus den Fahrten des Smart?**